Wiedewelt, Johannes

Stand: 24.11.2026

Geburtsdatum:	01. Juli 1731
Sterbedatum:	17. Dezember 1802
Geburtsort:	Kopenhagen
Sterbeort:	Kopenhagen
Wirkorte:	Paris; Rom; Kopenhagen; Oldenburg (Oldb)
Tätigkeit:	Bildhauer

Biographische Anmerkungen

Medaillenentwürfe und Grabmal-Architekturen; aus seiner Werkstatt stammen mehrere Grabmäler in Oldenburg, z. B. das Grabmal für Georg Christian von Oeder, Gustav Ludwig Janson, Friedrich Wilhelm von Hendorff und Detlev Hans von Schmetau; wurde 1781 beauftragt das Münzen- und Medaillen-Kabinett Christian VII. einzurichten

Biographische Quellen

Thieme/Becker 35 (1942), S. 527-528 ; WBIS online

Weitere Verknüpfungen

Wikipedia

Deutsche Biographie

Literatur zur Person

GND: 11880720X

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 16.09.2008